

PRESSESTATEMENT

Der Pflegeberuf braucht eine neue Wertigkeit, und zwar jetzt!

Bad Schwartau, 22.04.2022

Statement der stellvertretenden DBfK Nordwest Vorsitzenden Swantje Seismann-Petersen zum PolitTalk Schleswig-Holstein vom 21. April 2022:

„Was wir gesehen haben, ist die Bereitschaft zu einem offenen und intensiven Dialog der gesundheitspolitischen Sprecher:innen aller demokratischen Parteien mit der Berufsgruppe der Pflegenden. Was wir extrem ermüdend finden, ist der ständige Verweis auf die Zuständigkeit des Bundes, der Kostenträger:innen, der Tarifpartner:innen etc. Was wir von den künftig für die Gesundheitspolitik Verantwortlichen in Schleswig-Holstein erwarten: dass sich jemand zuständig fühlt, dass jemand den engen Zusammenhang zwischen den Arbeitsbedingungen beruflich Pflegender und der Gesundheitsversorgung der Bevölkerung begreift und daraus sofortiges Handeln ableitet. Dass jemand endlich an den Stellschrauben dreht, die der Landespolitik zur Verfügung stehen, um damit dem Pflegeberuf die nötige Wertigkeit zu verschaffen und so die Bedingungen rasch zu verbessern.“

Der PolitTalk auf Youtube: <https://youtu.be/5laqwun0QwY>**Der DBfK PflegOMat zur LTW Schleswig-Holstein:**<https://2022-sh.dbfk-pflegomat.de/>**Die Teilnehmenden des PolitTalks:**

Dr. Marret Bohn/Bündnis 90/Die Grünen
Dennys Bornhöft/FDP
Christian Dirschauer/SSW
Birte Pauls/SPD
Katja Rathje-Hoffmann/CDU
Swantje Seismann-Petersen (stellv. Vorsitzende des DBfK Nordwest)
Burkhardt Zieger (Geschäftsführer DBfK Nordwest), Moderation

Regionalverband NordwestBödekerstraße 56
30161 HannoverAnsprechpartnerin:
Katharina von CroyT +49 511 696844-0
F +49 511 696844-299presse-nordwest@dbfk.de
www.dbfk.de

Der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) ist die berufliche Interessenvertretung der Gesundheits- und Krankenpflege, der Altenpflege und der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege. Der DBfK ist deutsches Mitglied im International Council of Nurses (ICN) und Gründungsmitglied des Deutschen Pflegerates (DPR).